

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **63 (1937)**

Heft 22

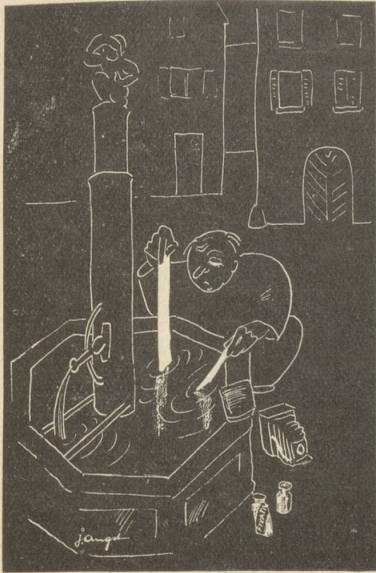
PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Der kluge Amateur
in der Verdunkelungsnacht

im selben Buch, Seite 89! Auch von hinten nach vorn zu lesen. Ich bin beschämt, dass Du Deine Leser so tief einschätzt. Dann kannst Du ruhig auch folgendes Rätsel drucken:

Was ist das?

Es hängt an der Wand, macht tick-tack, und wenn die Uhr herunter fällt, ist sie kaputt?

Ich fordere von Dir mindestens ein zünftiges Honorar als Entschädigung für erlittene seelische Depression.

In froher Erwartung Dein Wu.

Jenes Rätsel von Schleiermacher lautet:

«Wir sind's gewiss in vielen Dingen,
Im Tode sind wir's nimmermehr,
Die sind's, die wir zu Grabe bringen,
Und eben diese sind's nicht mehr.

Denn, weil wir leben, sind wir's eben
Von Geist und Angesicht;
Und weil wir leben, sind wir's eben
Zur Zeit noch nicht.»

Soll mir ja keiner erzählen wollen, dass die Sechstklässler das rauskriegen! Nicht einmal der Lehrer würde. Zweifle sogar, ob er das vom Tick selber, wenn das Wort Uhr nicht ausdrücklich vorkäme. So misstrauisch bin ich!

Zeitungs- Ausschnitte

Unter höflicher Bezugnahme auf mein Schreiben vom 5. dies gestatte ich mir die höfliche Anfrage, ob der Ihnen seinerzeit zugestellte Zeitungsausschnitt der N.Z.Z. betreffend die Wahl eines Mitgliedes in das Gewerbegericht im Nebenspalter aufgenommen wird.

Ihren gefl. Rückäusserungen gern entgegengehend, zeichne ich

hochachtungsvoll: G.

Zeitungsausschnitten bitte kein Rückporto beilegen. Druckfehler und gelungene Inserate gehen meist ein Dutzend mal ein. Der mit der besten Randbemerkung gewinnt. Es wäre grausam, zu verlangen, dass ich die übrigen elf feierlich zurücksende.

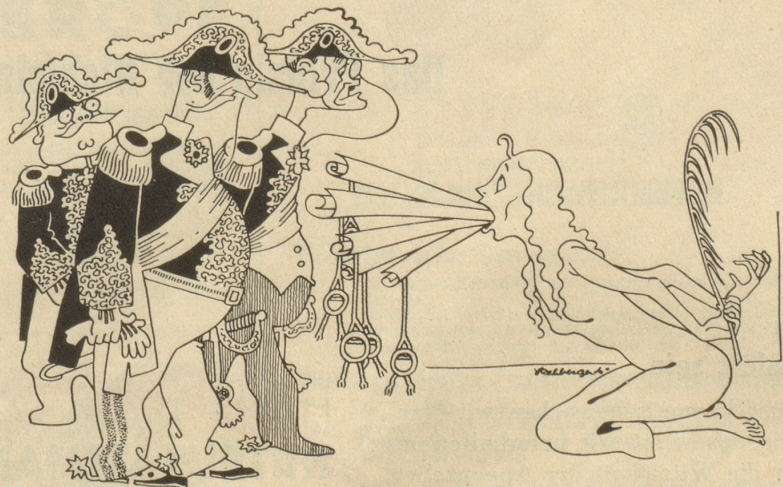


„Das ist mein Fall,

die „Lenzburger“ Johannisbeer-Confiture hab' ich für's Leben gern“, meint Papa, und er ist nicht der einzige.

Johannisbeer-Confiture . . .	1 kg Dose	Fr. 1.10
Brombeer-Confiture . . .	1 kg Dose	Fr. 1.25
Schwarze Kirschen-Confiture	1 kg Dose	Fr. 1.30
Orangen-Confiture . . .	1 kg Dose	Fr. 1.35

Heró Confitüren Lenzburg



„Er scheint die Verträge nicht zu verdauen!“